

Titel: Pilotprojekt zur Dichtheitsprüfung und Sanierung von Grundstücksentwässerungsleitungen auf Chemischreinigungsgrundstücken, Teil 2: Sanierung 2

Quelle: RWTH Lehrstuhl für Baubetrieb und Projektmanagement ibb - Institut für Baumaschinen und Baubetrieb,

http://www.ibb.rwthachen.de/PM/download/faktuell/Präsentation_EV2.pdf

Bearbeitungszeitraum: Juni 2006- Dezember 2008

Zusammenfassung:

Aus Sicht des Grundwasserschutzes sind in der Stadt Düsseldorf chlorierte Kohlenwasserstoffe (CKW) ein bedeutendes ökologisches Problem. Die Kosten für die Sanierung dieser Verschmutzungen werden auf etwa 100 Mio. Euro geschätzt. Chemischreinigungsbetriebe sind in Düsseldorf bei Bodenluftuntersuchungen bereits mehrfach als Verursacher von CKW-Verschmutzungen erkannt worden. Die Auswertungen der Bodenluftgehalte deuten daraufhin, dass die Entwässerungseinrichtungen auf den Grundstücken eine wesentliche Eintragsquelle der CKW in den Boden sind.

Daher wurden in Teil 1 des Pilotprojektes die Grundstücksentwässerungsanlagen von 64 Grundstücken mit Chemischreinigungsbetrieben auf ihren Zustand und die Dichtheit überprüft. Die Ergebnisse zeigen, dass die geprüften Leitungsabschnitte in weiten Teilen nicht den Anforderungen der gültigen Regelwerke entsprechen und teilweise in erheblichem Maße undicht sind. Im zweiten Teil des Projektes sollen nun neue Sanierungsverfahren für Grundleitungen und Anschlusskanäle an 15-20 untersuchten Grundstücken mit Chemischreinigungsbetrieben erprobt, optimiert und beurteilt werden. Im Unterschied zu Sammelkanälen des öffentlichen Kanalnetzes existieren für den privaten Bereich bislang auch wegen der sehr viel ungünstigeren Randbedingungen keine erprobten und zuverlässigen Sanierungsverfahren. Mit der Umsetzung des Pilotprojektes werden folgende Ziele verfolgt:

- Unterbindung eines weiteren CKW-Eintrags in den Boden durch undichte Entwässerungsleitungen
- Erprobung, Optimierung und Beurteilung unterschiedlicher Sanierungsverfahren und Kombinationen von Verfahren für Grundleitungen und Anschlusskanäle
- Überprüfung von Möglichkeiten zur Kostenreduzierung bei zeitgleicher Sanierung der Grundleitungen und des Anschlusskanals



Flutungsverfahren